

# Bosbotinis lässt Werther jubeln

**TISCHTENNIS:** Rückkehr in die Bezirksklasse nach 9:4-Erfolg über TTG Versmold perfekt

■ **Altkreis Halle (helm).** Acht Jahre nach dem Abstieg feiert der TV Werther die Rückkehr in die Tischtennis-Berzirksklasse. Durch einen 9:4-Derbyerfolg am letzten Spieltag gegen die TTG Versmold sicherten sich Andreas Perk und Co. die Meisterschaft.

**BEZIRKSKLASSE:** Spvg. Steinhagen - VfL Oldentrup II 9:4. „Das wird eng“, orakelte Spvg.-Kapitän Mark Metzger, nachdem alle drei Doppel über die volle Distanz gingen. Im Einzel lösten sich der Knoten jedoch

schnell. Jeder Steinhagener war mindestens einmal erfolgreich. Zumindest theoretisch dürfen die Schnapsdörfler damit noch auf Rang drei und den Aufstieg in die Bezirksliga hoffen.

**Punkte:** Gerlach/Metzger, Sessbrügger/Schöning, Gerlach, Sessbrügger, Metzger, Schöning (2), Helmig, Junker.

**KREISLIGA: TTG Versmold - VfB Fichte Bielefeld II 9:3.** Parallele Heimspiele aller drei TTG-Teams hatte es in Versmold lange Zeit nicht mehr gegeben. Erfreulicher noch: Im Windschatten der ersten Mann-

schaft feierten die Reserve und die »Dritte« wichtige Siege im Kampf gegen den Abstieg.

**Punkte:** Momann/Mühlencamp, Neuhäuser/Root, Momann (2), Erdbrügge (2), Ristau, Neuhäuser, Root.

**TV Werther - TTG Versmold 9:4.** Unter den Augen der »Altinternationalen« Erich Wodarz (TVW) und Reinhard Brüwer (TTG) sowie einem guten Dutzend weiterer Zuschauer kam in der Sporthalle an der Mühlenstraße Endspielatmosphäre auf. „Der Druck war sehr groß für uns“, gab Werthers Mann-

schaftsführer Andreas Perk zu. Entsprechend nervös begann sein Team, traf dazu auf einen Gegner, der vom ersten Ballwechsel an durchblicken ließ, dass er dem Altkreisnachbarn den Aufstieg keinesfalls schenken wollte. Allen voran Gerold Momann, der seine Rückenprobleme überwunden zu haben scheint und mit zwei Einzelsiegen seine gute Form vor dem heutigen Qualifikationsturnier für die Deutschen Meisterschaften der Verbandsklassen in Hövelhof unterstrich. Insgesamt gingen im Altkreisduell sieben Spiele über fünf Durchgänge, darunter auch das entscheidende: Nach einem 0:2-Satzrückstand drehte Kriton Bosbotinis gegen Christian Erdbrügge den Spieß um und bejubelte mit seinen Teamkollegen den erlösenden achten Zähler. „Jetzt freuen wir uns auf das Derby gegen Steinhagen. Ein Mittelfeldplatz sollte in der Bezirksklasse für uns drin sein“, blickte Perk voraus. Um dieses Ziel zu erreichen, will der Aufsteiger sein Team auf zwei Positionen verstärken. Ramazan Turhan und Thomas Bartling könnten vom unteren Paarkreuz in die Reserve wechseln.

**Punkte:** Müller/Perk, Marx/Bartling, Müller, Perk, Bosbotinis (2), Marx, Turhan, Bartling für Werther; Momann/Mühlencamp, Momann (2), Erdbrügge für Versmold.



**Meister der Kreisliga:** Die Tischtennisspieler des TV Werther – von links: Achim Müller, Andreas Perk, Kriton Bosbotinis, Axel Marx, Thomas Bartling und Ramazan Turhan.

FOTO: C. HELMIG